

chaotische schule

Beitrag von „namenlose“ vom 26. August 2004 09:04

danke erst mal an alle. offenbar ist das wirklich nicht ganz normal. an meiner alten schule war der plan auch immer provisorisch und vorläufig, aber man konnte mir zumindest schon vor den ferien sagen, in welchem bereich ich eingesetzt werde.

es handelt sich hier um englisch, das bei uns bei fast allen ausbildungsberufen und sowieso in allen walschulen unterrichtet wird. die schule ist riesig und entsprechend groß ist da auch das spektrum.

da ich nicht weiß, welche klassen ich bekomme, kann ich auch nicht in die lehrpläne schauen, die zu bekommen, ist ja kein problem. allerdings gibt es bei uns daneben für alle lehrer verbindliche arbeitspläne, die schulintern erstellt werden und an die man sich halten muss. wo die in der schule zu finden sind, konnte man mir nicht sagen.

ich stör mich auch nicht wirklich daran, irgendwelche ganz neuen berufsfelder zu unterrichten, die ich noch nicht kenne. auch um bücher/ material mach ich mir keine sorgen. nur das ganze für eben mal 15 klassen (was an der berufsschule ohne weiteres vorkommt) aus dem ärmel zu schütteln, fänd ich etwas arg.